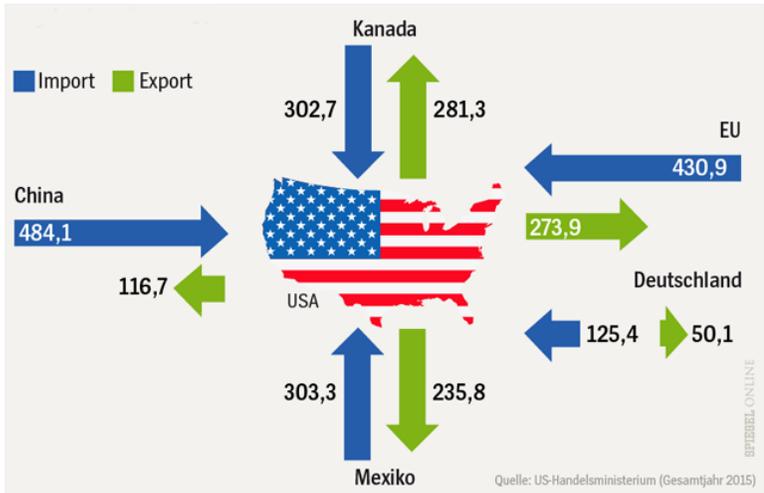




Den Wandel bei BMW Regensburg gestalten

„Wir sind unterwegs“

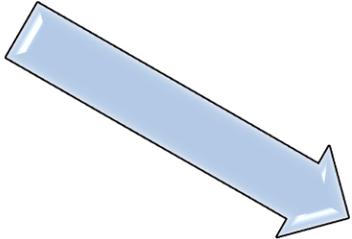
Albert Brandl, Michael Faltermeier, Alexander Schmid



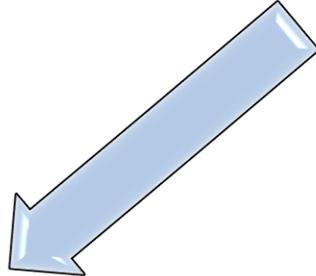
POLITIK



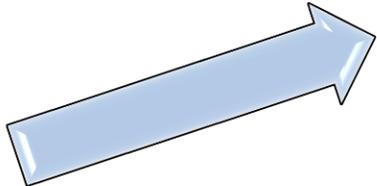
Protektionismus



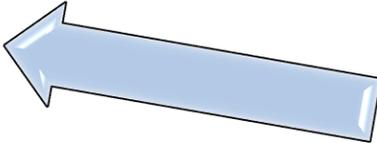
Brexit



Energiewende



Klimaschutzvorgaben

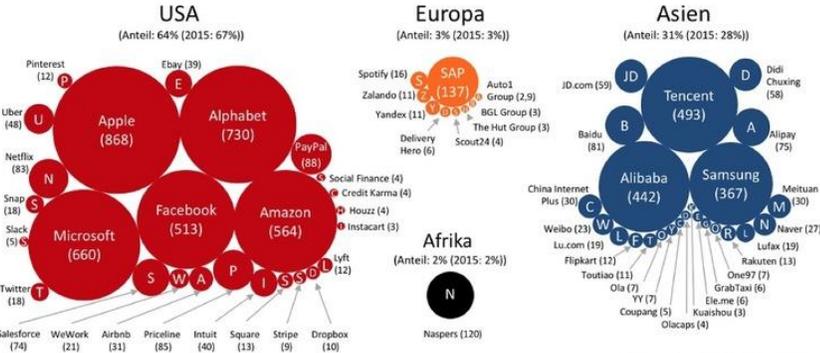




TECHNIK

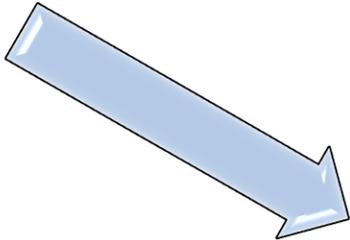
Die Unwucht der Plattform-Ökonomie

Die 60 wertvollsten Plattformen der Welt (Angaben in Mrd. Dollar (Börsenwert; jüngste Finanzierung / Stand 31. Dezember 2017))

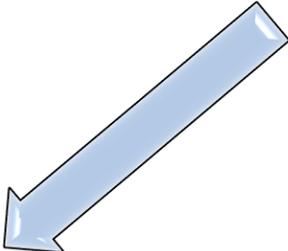


Quelle: Netzoekonom.de / Idee: Peter Evans

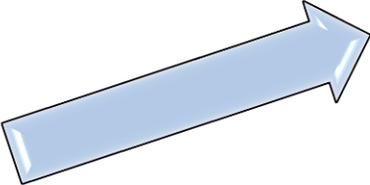
Digitalisierung



Plattformökonomie



Vernetzung

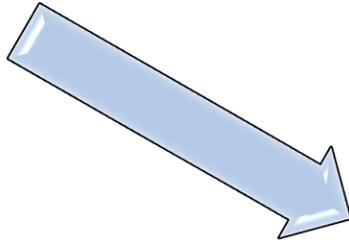


Mobilitätswandel

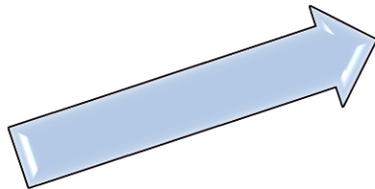




Sharing Economy
(Teilen statt Besitzen)

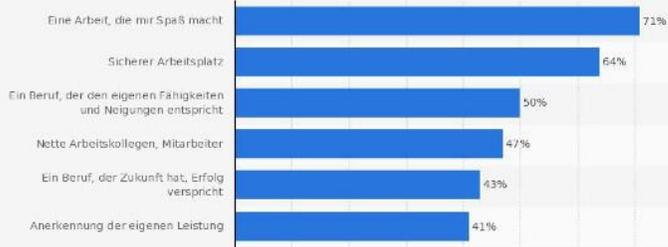


KULTUR

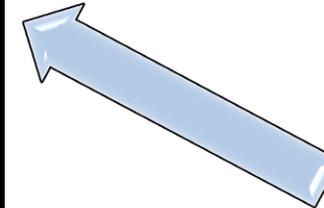
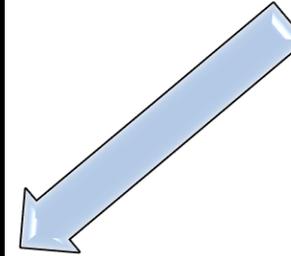


Erwartungen an die Arbeit

Was halten Sie persönlich an einem Beruf für besonders wichtig? Was sind Ihre Erwartungen an eine berufliche Tätigkeit?

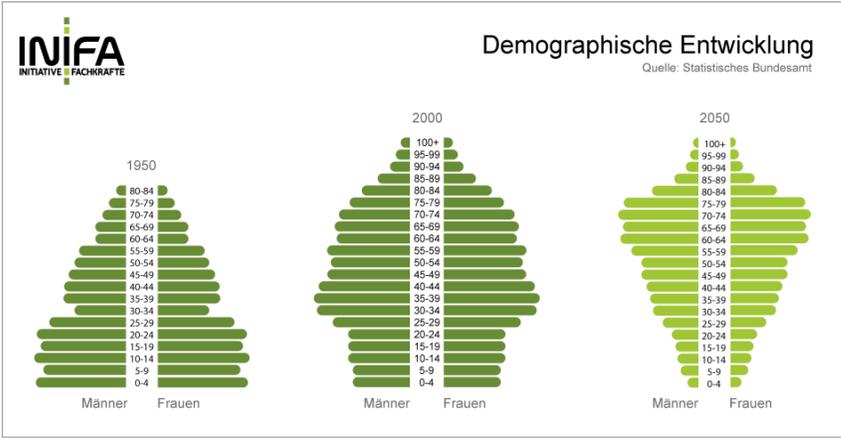


Starke Kritik an SUV



Generation Y

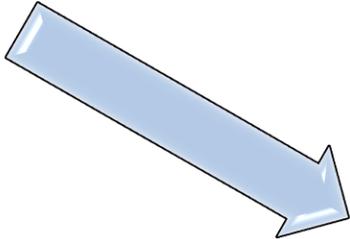




SOZIALES



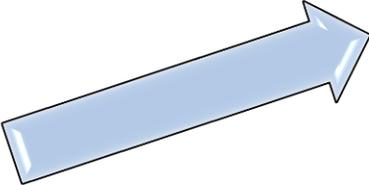
Demographie



Gesundheitsbewusstsein



Work Life Balance





Handelskonflikt USA/China

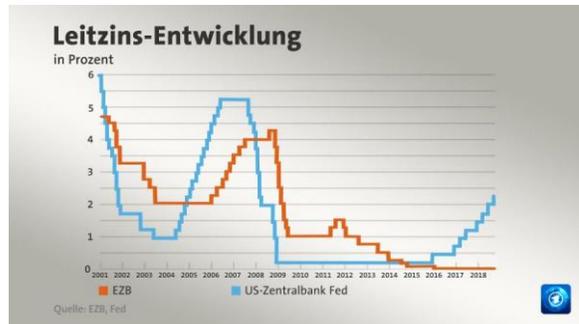
WIRTSCHAFT

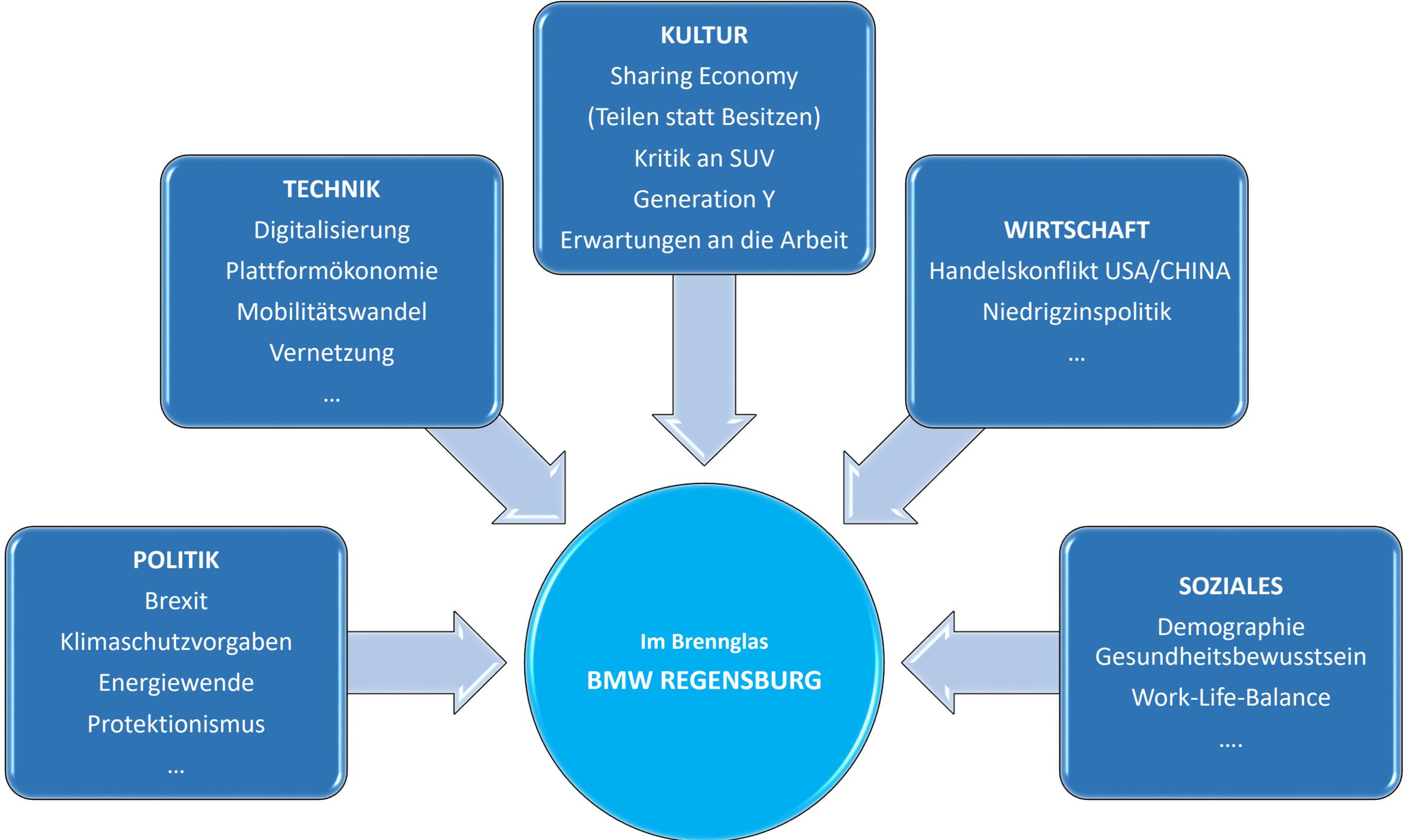


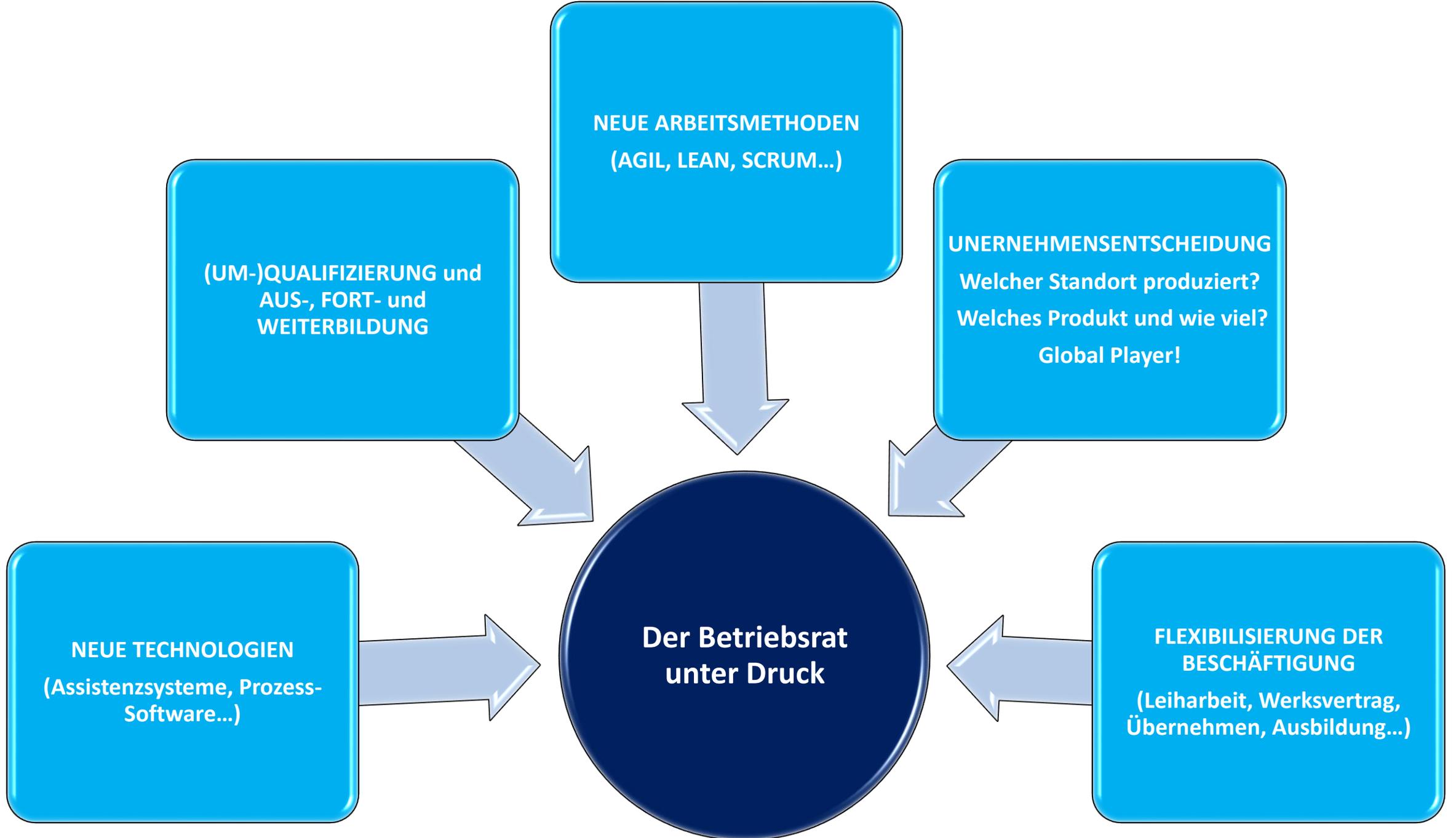
Brexit



Niedrigzinspolitik







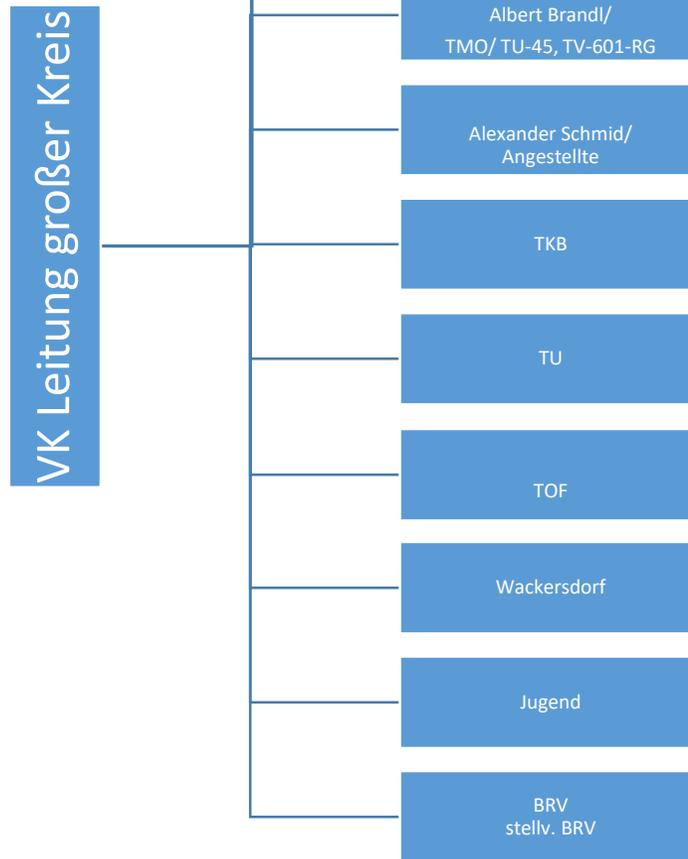
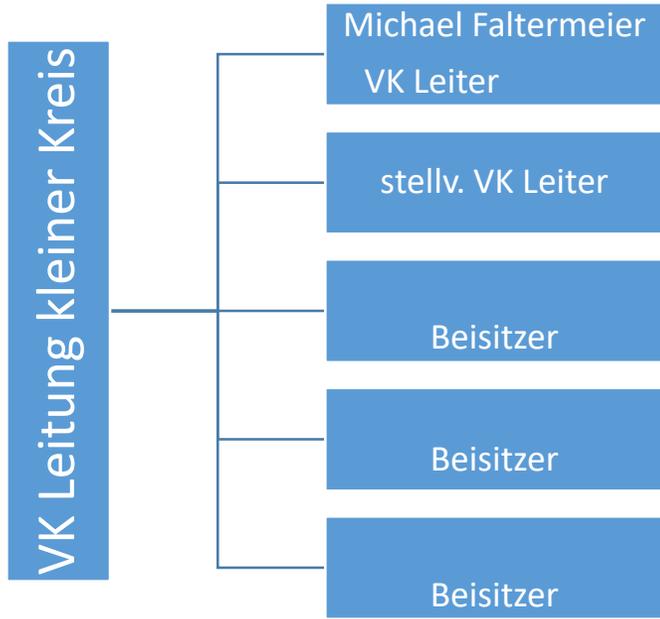
ROLLENKLARHEIT + HANDLUNGSFÄHIGKEIT

Betriebsrat

- Neue Ausschüsse zu technischen Themen
- Methodenwissen des BR ausbauen
- Beteiligung organisieren
- Wissenstand des Gremiums ausbauen

Betriebsrat

- Welche Strategie fährt der BR gegenüber der Unternehmensleitung?
- Auf welcher Ebene werden welche Entscheidungen für BMW Regensburg gefällt?
- Wo wird der BR vom Unternehmen missbraucht?



aktuell 508 Vertrauensleute
in Regensburg/Wackersdorf

VK-Vollkonferenz zum Thema „Industrie 4.0“



Copyright: carloscastilla/penthermedia

Einladung

Die Arbeitswelt von Morgen—Chancen und Risiken

Unter diesem Motto findet unsere nächste VK Vollkonferenz statt. Als Gast haben wir unter anderem Dr. Andrea Fehrmann von der IG Metall Bayern eingeladen. Sie wird uns einen spannenden Vortrag über die Arbeitswelt von morgen geben.

Ebenso haben wir auch Vertreter von BMW angefragt, um zum Beispiel über die Unternehmensstrategie mehr zu erfahren. Es wird eine interaktive Veranstaltung mit tollen Gästen.

Bitte notiere dir den Termin:

26. November 2018 Beginn 13:30 Uhr Ende ca. 15:30 Uhr im Betriebsrestaurant in Regensburg



VK-Vollkonferenz zum Thema „Industrie 4.0“



26.11.2018

Vertrauensleute Vollversammlung BMW Regensburg

mehr als 25 Jahre	40.6%	<div style="width: 40.6%;"></div>
15 bis 25 Jahre	35.6%	<div style="width: 35.6%;"></div>
10 bis 15 Jahre	5.0%	<div style="width: 5.0%;"></div>
5 bis 10 Jahre	6.9%	<div style="width: 6.9%;"></div>
bis 5 Jahre	11.9%	<div style="width: 11.9%;"></div>

5. Wie lange bin ich schon Mitglied der IG Metall?

	Antworten	
mehr als 20 Jahre	36.7%	<div style="width: 36.7%;"></div>
15 bis 20 Jahre	23.9%	<div style="width: 23.9%;"></div>
10 bis 15 Jahre	9.2%	<div style="width: 9.2%;"></div>
5 bis 10 Jahre	9.2%	<div style="width: 9.2%;"></div>
bis 5 Jahre	21.1%	<div style="width: 21.1%;"></div>

6. Sie können einen Kommentar in das Skript aufnehmen. Bei den Teilnehmern und auf der Bühne wird der Sperr-Bildschirm angezeigt.

7. Aus welchem Bereich komme ich?

	Antworten
TMO	36.6%
TOF	8.5%
TKB	7.3%
TU	8.5%
Wackersdorf	19.5%
Angestellte	14.6%
Jugend	4.9%

8. Wenn ich mir die Vorhaben zu Digitalisierung bei BMW Regensburg anschauen, dann...

	Antworten
...sehe ich uns auf einem sehr guten Weg.	13.0%
...ist das für mich so schon in Ordnung.	14.1%
...bin ich etwas ratlos.	20.7%
...fühle ich mich überfordert.	9.8%
...müssen wir unbedingt nochmal darüber reden.	42.4%

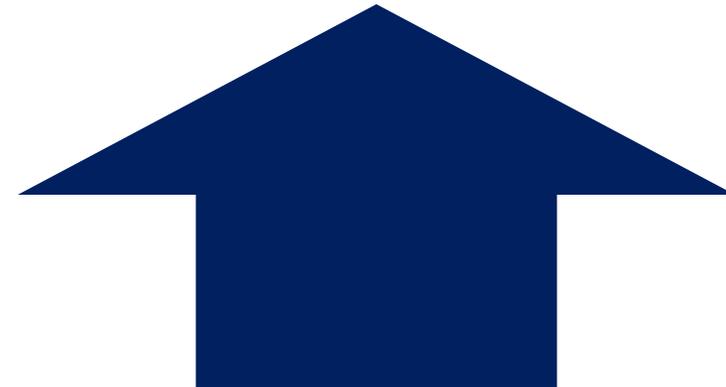
VK Arbeit: 60 Minuten



VK Mitglieder: kurzfristige persönliche Nutzenorientierung, „auch kleine Probleme müssen ihren Platz haben“, nur geringes Interesse an mittel,- und langfristigen Strategiediskussionen



Der VK als politische Kraft: ist aktiver Wissensträger durch Sensorfunktion; muss für sich eigene Position diskutieren und finden gegenüber dem Technologiewandel. Wir sind Getriebene der Technik und der U-Leitung



ROLLENKLARHEIT + HANDLUNGSFÄHIGKEIT

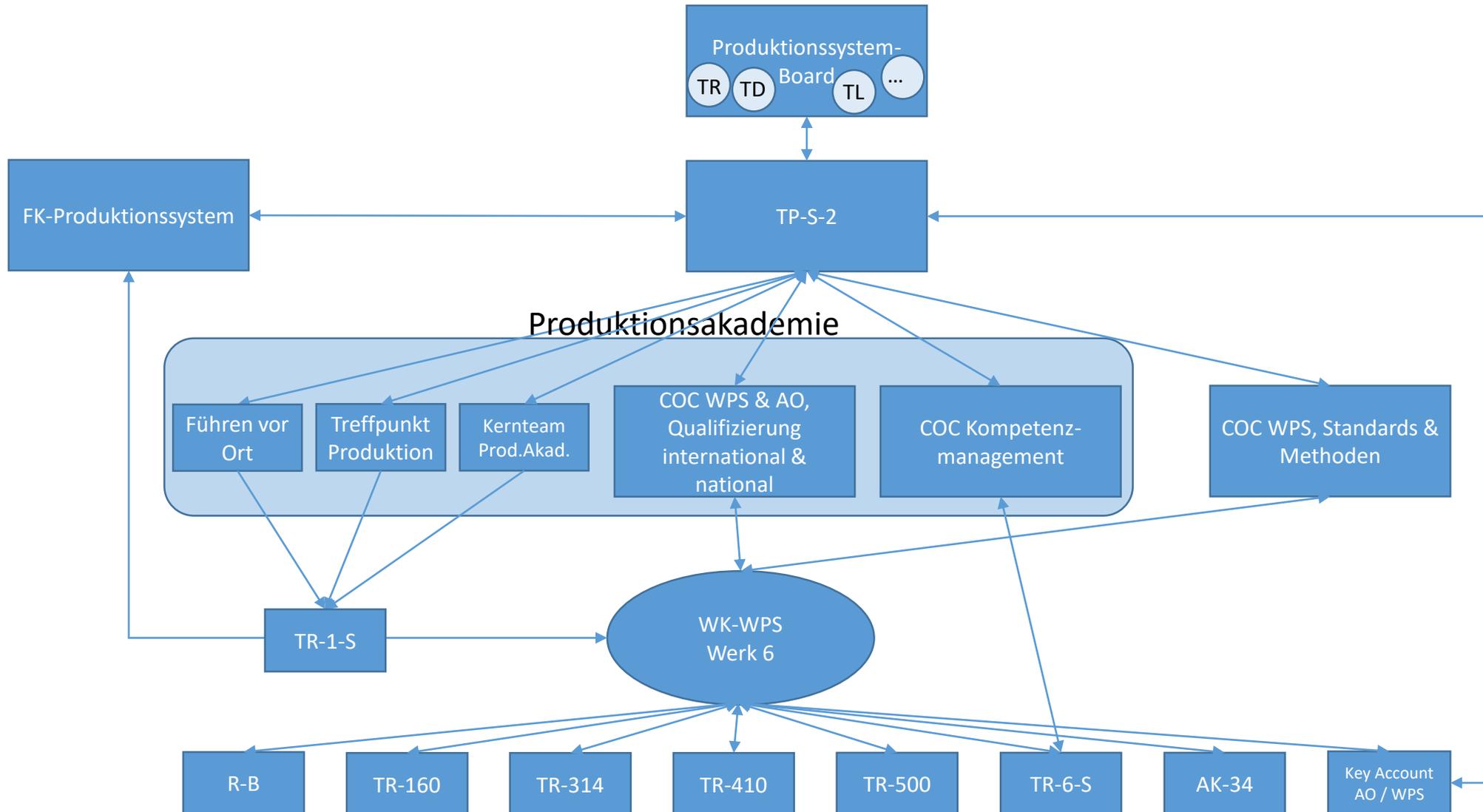
Vertrauenskörper

- Welche Strategie fährt der VK gegenüber dem BR und gegenüber der IG Metall?
- Welche Rolle nimmt der VK im Rahmen der Transformation ein: Treiber oder Anhängsel?
- Wo sind Konfliktlinien mit dem BR?

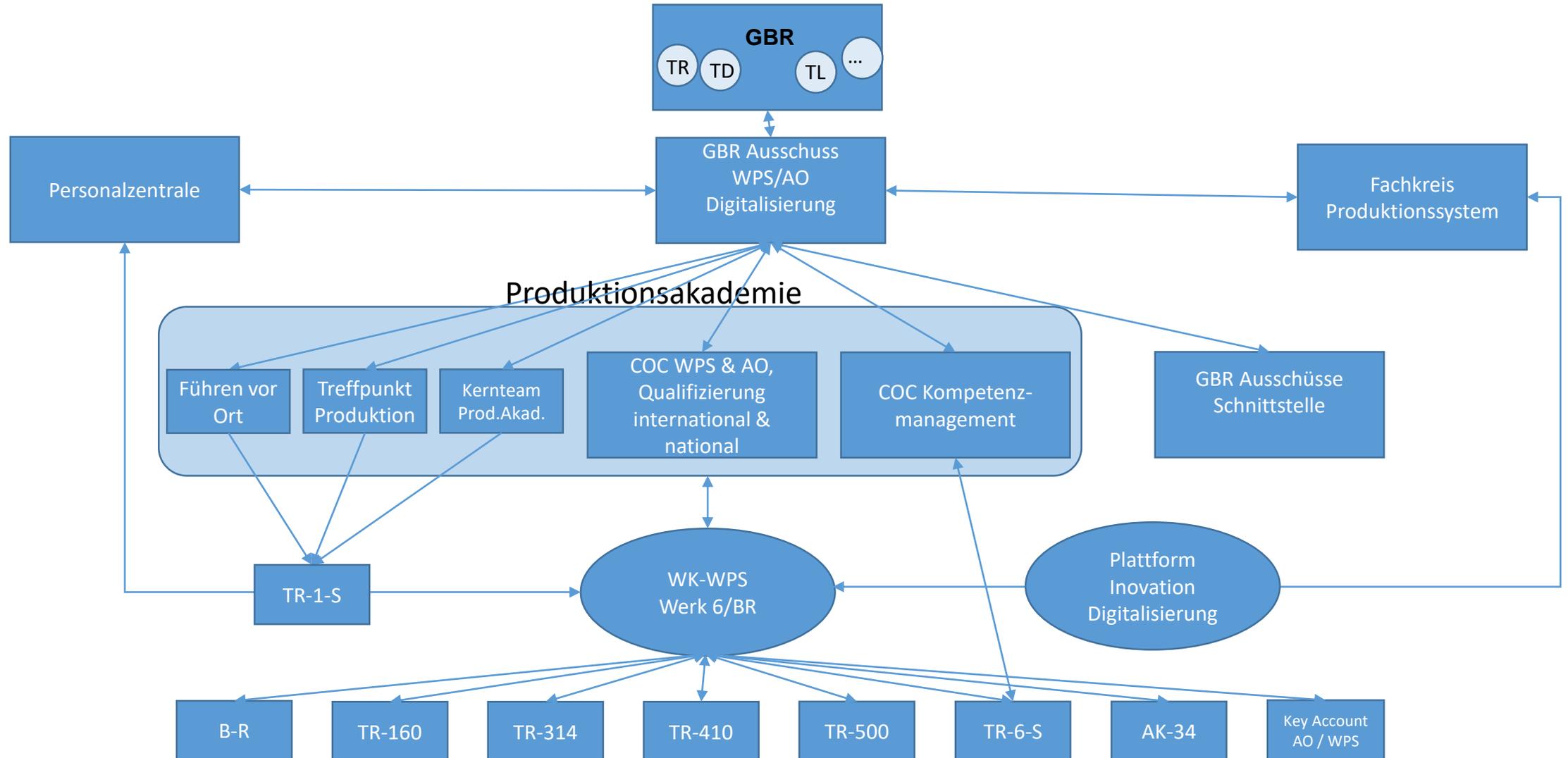
Vertrauenskörper

- Grundqualifizierung zum Thema Digitalisierung: Wie sieht diese aus?
- Welches Wissen muss ein VK haben?
- Wie stellt sich der VK politisch zu den Veränderungen auf?
- Welche Rolle nimmt der VK in der Diskussion ein?

ZUSAMMENARBEITSMODELL WPS / AO WERK 6 (IST).



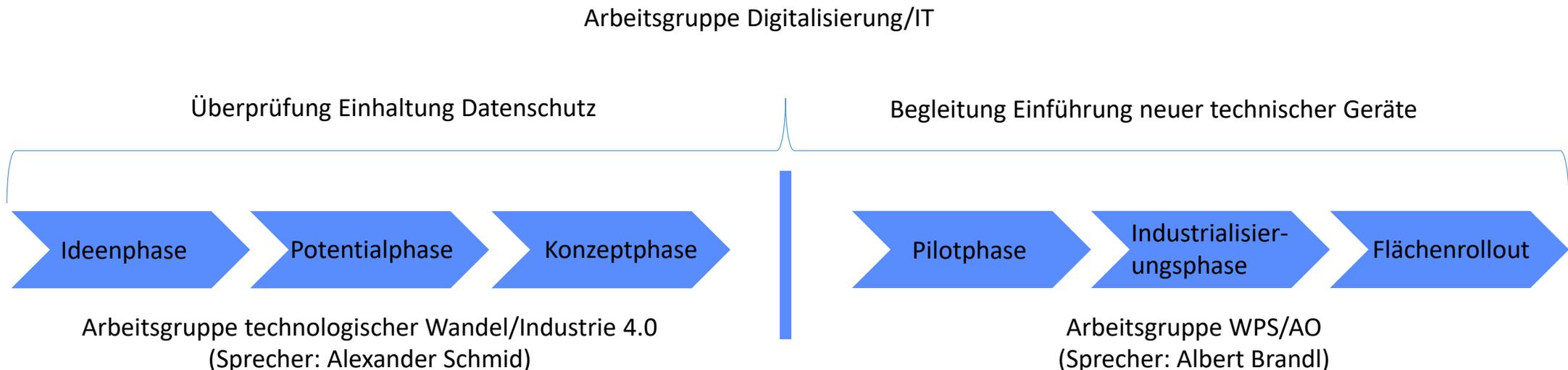
ZUSAMMENARBEITSMODELL BMW/BETRIEBSRAT.



Ausschuss Veränderungsprozesse, Arbeitsorganisation, technologischer Wandel und IT.

(Vorsitzender: Matthias Schäfer)

- Konsolidierung aller beauftragten Projekte und Piloten aus dem Standort Regensburg/Wackersdorf
- Schnittstellenverantwortung zu anderen Ausschüssen und Fachbereichen
- Ansprechpartner des Betriebsrats zu Digitalisierung/IT, WPS/AO und technologischer Wandel/Industrie 4.0 im Werk 6
- Erstellung einer Vorgehensweise (Empfehlung) zu den übergreifenden Projekten und Piloten
- eigenständige Abarbeitung von den Ausschuss-/Arbeitsgruppen betreffenden Themen





Mögliche Inhalt der BV Industrie 4.0

1. Einheitlicher Prozess des Unternehmens zu Industrie 4.0 in der BMW AG
 - Teilnahme des Betriebsrats im übergeordneten WPS Arbeitskreis (Fachkreis Produktionssystem) auch bei I/D
 - Plattformen zu Industrie 4.0 und WPS/AO in jedem Werk einheitlich
 - Transparenz über alle I/D Maßnahmen im Werk von der Idee bis zur Umsetzung (Software)
 - Bewertung und Freigabe der I/D Maßnahme seitens des Betriebsrats durch eine Checkliste
2. QPP dazu gibt es schon BV's wie z.B. LA Kompetenz, WPS,
3. MA Qualifizierung z.B. LA Kompetenz Qualifizierung
4. Datenschutz
5. Ausschluss von Leistungs und Verhaltenskontrollen
6. Arbeits und Gesundheitsschutz
7. Stabile Prozesse als Grundlage für Digitalisierung



Entwurf der BV vom Betriebsrat erstellt

Schnittstellenvereinbarung mit den Ausschüssen des Betriebsrats (AKV)

Schnelleres abarbeiten von Themen im Betriebsrat

Industrie 4.0 Maßnahmen auf alle Betriebsräte verteilt

Wissensdatenbank für alle Betriebsräte der BMW AG

Qualifizierung für alle Betriebsräte zu Industrie 4.0

Welche betrieblichen Handlungsfelder gibt es im Zusammenhang mit Industrie 4.0?

- **Qualifikation (z.B. §§ 96 – 98 BetrVG)**
- **Entgeltstruktur (z.B. §§ 87/99 BetrVG)**
- **Arbeitszeit (z.B. § 87 BetrVG)**
- **Leistungsbeurteilung (z.B. ERA-TV)**
- **Einsatz von technischen Geräten (z.B. § 87 BetrVG))**
- **Gesundheitsmanagement (z.B. §§ 80/87 BetrVG)**
- **Einsatzort und Arbeitsweise im Team (z.B. §§ 80/87 BetrVG)**
- **Arbeitspensum (Akkord/Prämie) – (z.B. § 87 BetrVG)**



DANKE!

Kontakt:

Alexander Schmid, BMW Regensburg

Tel: +49-941-770-2595

Mobil: +49-151-6060-2595

Mail: alexander.schmid@bmw.de

FOTOS AUS DEM WORKSHOP

Wie ist es bei Euch?

(Konflikt-)/ Linie VKIBR bei Euch

ZF → Produktion war Außen da für Z-Produkt

Audi: Kaluabedrohung festlegen für "Agil..." Schlagworte

Kleiner Betrieb => engere Verzahnung

Wichtig / Fehlerloses / Servis / Transportsysteme
↳ elektrifizieren i.B. Netze

MAN) Beschäftigung bis 2030 + liberalisierung

5 BR Fraktionen + wichtigste Org. grad + VK von allem gewähl. MA aber unpolitisch

Präsident Wie machen wir VK wählen?

Druckpunkt: Schwierig
↳ Motivation

Austausch / Austausch zwischen VK + BR

Audi) Groß VK 1700
↳ Info fließ zu organisieren + gestalten ist v.a. Herausforderung

BMW / Mercedes / VW in allen Alt ist das Ziel

letzte
Regelungen
zu Industrie 4.0/
Digitalisierung

RPA-
Systeme

Mobiles
Arbeiten

Zugangs-
Richtlinie

Rahmen v.
"Digitalisierung"

"als
Türöffner für
Maßnahmen"

- TV zum Thema Trafal
Digitalisierung (nicht
nur BV)
- TV B-Sicherung

Anforderungen
an die IGM

- Qualitäts ausbauen
- Quali f. Repreuten +
Kliente
- Noch mehr Unterstützung
durch GS
- Noch mehr Vernetzung +
Bundesweite Qualität
- Betreuung ausbauen
- IGM eigene IT-Center
als Unterstützung für BR